

EINE STUNDE FÜR DIE
WISSENSCHAFT

Internationale Hochschulkooperation: Welche Werte leiten den Austausch?

Dienstag, 26. April 2022, 13:00–14:00 Uhr

Wissenschaft lebt vom Austausch – auch und insbesondere über die Grenzen von Ländern hinweg. Austausch und Kooperationen können aber nicht bedingungslos erfolgen. Sie geraten an ethische, politische und praktische Grenzen, wenn sie mit Akteuren aus Staaten erfolgen, in denen die Wissenschaftsfreiheit eingeschränkt oder gefährdet ist.

Die Antwort der deutschen Wissenschaftsorganisationen auf den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine im Hinblick auf den institutionellen Austausch fällt klar aus. Weit über die aktuelle Situation hinaus stellen sich aber grundsätzliche Fragen und Herausforderungen, die eine wertegeleitete Wissenschaftsaußenpolitik beantworten muss.

Konkret in Bezug auf die internationale Hochschulkooperation möchten wir im Rahmen unserer nächsten „Stunde für die Wissenschaft“ mit Gästen aus Politik, Wissenschaft und Ihnen unter anderem folgende Fragen diskutieren: Welche Kriterien sollten für eine Kooperation mit internationalen Akteuren gelten, in deren Staaten Wissenschaftsfreiheit eingeschränkt ist? An welchen Stellen kann das Hochschul- und Wissenschaftssystem Hochschulen wie unterstützen und welche Möglichkeiten und Verantwortung hat die Wissenschaftspolitik, um Wissenschaftsfreiheit international zu stärken?

> PROGRAMM

- 13:00** Begrüßung
Dr. Martin Pfafferott, Abteilung Analyse, Planung und Beratung, Leiter Bildung und Wissenschaft, Friedrich-Ebert-Stiftung
Dr. Angela Borgwardt, freie wissenschaftliche Publizistin und Moderatorin der Veranstaltung
- 13:10** Input
Prof. Dr. Joybrato Mukherjee, Präsident des Deutschen Akademischen Austauschdienstes
- 13:20** Input
Ruppert Stüwe, Mitglied des Bundestags und des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung
- 13:30** Diskussion mit Online-Publikum
- 14:00** Ende

Bitte melden Sie sich bis zum 24. April an. Die Zugangsdaten zur Videokonferenz (Zoom) senden wir Ihnen am 25. April zu.

ZUM ANMELDEN BITTE HIER KLICKEN

Eine Anmeldung ist auch unter <https://www.fes.de/veranstaltungen> möglich